

## **163**

Geschäftsführung Bezirksvertretung Sennestadt

### **Mitteilung der Verwaltung**

#### **zu Punkt 1 des Beschlusses der Bezirksvertretung Sennestadt vom 09.06.2022 zur Stärkung der Sicherheit (DSN 4195/2020-2025)**

Mit dem o.a. Beschluss hat die Bezirksvertretung die Verwaltung gebeten, „zwei Vollzeitkräfte des Ordnungsamtes bis in die Abend- bzw. Nachtstunden exklusiv im Stadtbezirk Sennestadt einzusetzen“.

Aus diesem Anlass hat das Ordnungsamt einen Situationsbericht aus Sicht des Außendienstes für den Zeitraum Juli 2021 bis August 2022 erstellt. Daraus ergibt sich zum einen, dass der Stadtbezirk im Rahmen der Präsenzdienste regelmäßig zu unterschiedlichen Zeiten und in unterschiedlichen Bereichen vom Außendienst bestreift wird. Es ist aber auch zu erkennen, dass die ordnungsrechtliche Lage im Stadtbezirk als grundsätzlich ruhig und stabil beschrieben werden kann. Die Fallzahlen in Sennestadt sind im gesamtstädtischen Vergleich eher unauffällig. Dass im Einzelfall nach subjektiver Einschätzung durchaus auch ein berechtigter Wunsch nach erhöhter Präsenz bestehen kann, soll hier nicht bestritten werden. Ein Bedarf für eine Erhöhung der Präsenz oder gar die Einrichtung eines Teams exklusiv für Sennestadt lässt sich aus der vorhandenen Datenlage jedoch nicht ableiten.

Auch aus organisatorischen Gründen macht ein 2er-Team ausschließlich für den Stadtbezirk keinen Sinn, da dieses bei Krankheits-, Fortbildungs- oder Urlaubsausfällen nicht schicht- und damit nicht einsatzfähig wäre. Ein dauerhafter Einsatz von 2 Kräften ginge zu Lasten der übrigen Bezirke und würde die gesamtstädtische Einsatzflexibilität stark einschränken.

Es wird empfohlen die Präsenzdienste im bisherigen Umfang lageabhängig mit allen verfügbaren Kräften des KOD fortzuführen und die Einsatzzeiten bezogen auf aktuelle Erkenntnisse und Beschwerdelagen anzupassen.

Über das Bezirksamt können gerne Einsatzschwerpunkte mit dem Ordnungsamt abgestimmt werden.

Der Situationsbericht ist als Anlage beigelegt.